

Akademievorlesungsreihe 2026
zum Thema „Künstliche Kognitive Systeme – Potenziale und Grenzen“

Prof. Dr. Judith Simon: Generative KI und die Verführung der Reibungslosigkeit

Donnerstag, 10. Dezember 2026, 19:00 Uhr, Gartensaal im Baseler Hof, Esplanade 15, 20354 Hamburg

Die breite Nutzung Generativer KI setzt gesellschaftliche Praktiken vielfach unter Druck: im Öffentlichen und Privaten, in Bildung und Wissenschaft, in Wirtschaft, Journalismus und Politik. In diesem Vortrag werden mit Hilfe des Konzepts der Reibungslosigkeit sowohl die Ursachen als auch die epistemischen, ethischen und gesellschaftlichen Konsequenzen dieser Disruption analysiert.

Judith Simon ist Professorin für Ethik der Informationstechnologien an der Universität Hamburg. Sie forscht zu ethischen, erkenntnistheoretischen und politischen Fragestellungen, welche sich durch digitale Technologien und künstliche Intelligenz ergeben sowie zur Philosophie des Vertrauens. Bis Juni 2026 war sie stellvertretende Vorsitzende des Deutschen Ethikrats. Im selben Monat wurde sie in das AI Act Scientific Panel der Europäischen Kommission berufen.

Vortrag: Prof. Dr. Judith Simon

Professorin für Ethik der Informationstechnologie an der Universität Hamburg und
Mitglied der Akademie der Wissenschaften in Hamburg

Moderation: Prof. Dr. Frank Steinicke

Professor für Informatik (insb. Mensch-Computer-Interaktion) an der Universität Hamburg und
Mitglied der Akademie der Wissenschaften in Hamburg

Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei.

Für die Teilnahme im Baseler Hof ist eine Anmeldung erforderlich unter
veranstaltungen@awhamburg.de
Sie erhalten von uns eine Bestätigung.

Über ggf. eintretende kurzfristige Änderungen informieren Sie sich bitte zeitnah zur Veranstaltung unter
www.awhamburg.de